



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte - Fachamt Bauprüfung
Postfach 10 22 20 - 20015 Hamburg

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Bauprüfung
M/BP

###

Caffamacherreihe 1-3
20355 Hamburg

Telefon 040 - 4 28 54 - 34 48
Telefax 040 - 42 79 - 01 54 1
E-Mail baupruefung@hamburg-mitte.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###

Telefon 040 - 4 28 54 - ###
Telefax ###
E-Mail ###

GZ.: M/BP/00907/2019
Hamburg, den 7. Mai 2020

Verfahren
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO
09.05.2019

Grundstück
Belegenheit
Baublock
Flurstück

101-005
517 in der Gemarkung: Altstadt Nord

Beleuchteter Schriftzug mit Logo und ein beleuchtetes Unterhangtransparent in der Arkade

GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.



Öffnungszeiten:
Mo 09.00 - 15.00 Uhr
Di 08.00 - 15.00 Uhr
Mi geschlossen
Do 09.00 - 17.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Bauberatung nach Terminvereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:
U2 Gänsemarkt

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

Dieser Bescheid schließt ein:

1. Erlaubnis für die Sondernutzung des öffentlichen Weges:

Ort der Nutzung: Glockengießerwall 20

Rechtsgrundlage: § 19 Abs. 1 HWG - Sondernutzung

Art und Zweck der Nutzung: Errichten und Belassen eines bleuchteten, wandbündigen, roten Schriftzugs mit Logo "Santander"

Maß der Nutzung: 3,425 m L, 0,6 m H, 0,033 m T, Anbringungshöhe ab 4,5 m

Dauer der Nutzung: vom Datum dieser Genehmigung bis zum 31.12.2024

Planungsrechtliche Grundlagen

Bebauungsplan

Altstadt 7

mit den Festsetzungen: MK VII g bis 15 m Grundstückstiefe und MK V g ab 15 m Grundstückstiefe und 5,50 m Tiefe Arkaden am Glockengießerwall. Baulinie
Baugesetzbuch

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

0 / 12	Flurkartenauszug vom 12.11.19, 1:200 mit Kennzeichnung, Schnitt
0 / 14	Ansicht mit Unterhangschild vom 12.11.19
0 / 15	Ansicht von Straße vom 12.11.18
0 / 16	Baubeschreibung

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften

2. Folgende planungsrechtliche Befreiung wird nach § 31 Absatz 2 BauGB erteilt

- 2.1. für die Überschreitung der Baulinie um weitere bis zu 63 mm durch die Werbeanlage (Einzelbuchstaben, Logo mit Befestigungs konstruktion), die an der Fassade, über öffentlichem Weg angebracht wird.

Bedingung

Weitere Werbeanlagen an Schaufenstern und Eingängen unterbleiben / werden nicht angebracht.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###

###

Unterschrift

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Weitere Anlagen

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Änderung, Errichtung

Art der beantragten Anlage: Werbeanlage

Transparenz in HH